

Stadt Gummersbach
Fachbereich 3
Herrn Georg Hermes
Rathausplatz 1
51643 Gummersbach

Bergisch Gladbach, 20.12.2018
Holger Schmitz
Unser Zeichen: 0104-18 Sz/Ku/01
Telefon: 0 22 02/93 59 422

Sehr geehrter Herr Hermes,

im Auftrag der Innenstadtgemeinschaft Gummersbach e.V. beantragen wir wie im Vorjahr im Zusammenhang mit dem Gummersbacher Frühlingsfest den Erlass einer Rechtsverordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am Sonntag, den **5. Mai 2019**. Die räumliche Ausdehnung der Veranstaltungsflächen wird aus dem beigefügten Übersichtsplan ersichtlich. Die Gummersbacher Einzelhändler planen die Öffnung der Ladenlokale in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Die relevanten Straßenzüge entnehmen Sie bitte dem anliegenden Plan

Begründung:

Das Frühlingsfest ist ein Bürgerfest, welches in der Vergangenheit große Besucherströme in die Stadt geführt hat. Es wird am 05.05.2019 zum 5. Mal stattfinden.

Die Durchführung des Frühlingsfestes erfolgt in Kooperation von: Kulturbetrieb der Stadt Gummersbach AöR | Halle 32, Stadt Gummersbach/Fachdienst Wirtschaftsförderung, Citymanagement Gummersbach GmbH, Innenstadtgemeinschaft Gummersbach e.V., Entwicklungsgesellschaft Gummersbach mbH.

Beschreibung des Festes (aus der Veranstaltungsmeldung des Veranstalters)

1. Die Idee des Festes beruht auf der Fortführung der Veranstaltungskonzeption der Projektstage auf dem Steinmüllergelände. Wie zuvor die Projektstage, ist es ein Fest für die ganze Familie, welches sehr gut angenommen wird.

Die thematischen Schwerpunkte, die in früheren Jahren im Wesentlichen in der Entwicklung des Steinmüllergeländes und des Ackermann-Areals lagen, liegen heute beim Zusammenspiel zwischen dem Steinmüllergelände und der übrigen Innenstadt sowie der Erweiterung des Stadtumbau-Gebietes. Flächen und Wege werden entsprechend

Handelsverband
Nordrhein-Westfalen
Rheinland

Geschäftsstelle Bergisch Gladbach

Altenberger-Dom-Straße 200
51467 Bergisch Gladbach

Tel.: 02202/93 590
Fax: 02202/93 59 30

info@hv-nrw.de
www.rheinland.hv-nrw.de

Vorsitzender
Friedrich G. Conzen

Hauptgeschäftsführer
Dr. Peter Achten

Verinsregister AG Düsseldorf
VR 3617

Gerichtsstand Düsseldorf

inszeniert. Wie in den Vorjahren soll eine Wegebahn als „Frühlings-Express“ die Flächen auf dem Steinmüllergelände zusätzlich zu den Querungen mit der Fußgängerzone verbinden. Für 2019 besteht die Planung, mit Hilfe der Wegebahn zusätzlich eine Stadtführung anzubieten, die auch den Stadtumbau Nord (bis zum Regionale 2025-Projekt Theater Gummersbach) einbeziehen soll.

Das beliebte Angebot der Projektstage, „Gummersbach von oben - ein Blick aus dem Personenkorb eines Baukrans“, wird auch in 2019 wieder von der Entwicklungsgesellschaft Gummersbach mbH angeboten.

In 2019 wird die Entwicklungsgesellschaft Gummersbach über den aktuellen Stand in Umsetzung des Integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes (IEHK) für die Gummersbacher Innenstadt informieren.

Darüber hinaus werden die Einrichtungen auf dem Steinmüllergelände eingeladen, die Öffentlichkeit mit Aktionen auf ihre Angebote hinzuweisen. (Themen u.a. Neubau Agewis und Neubau Polizei).

2. Die Halle 32 wird ihren Auftrag als vielfältiger Kultur- und Veranstaltungsort sichtbar machen. Nach einem großen Gottesdienst werden verschiedene Kulturangebote gemacht (Kunstvorträge, Mitsing-Angebot,...).
3. Nachdem im Vorjahr das Frühlingsfest genutzt wurde, um Gummersbach als Sport-Ort vorzustellen, wird im Jahr 2019 die Kunst im Mittelpunkt des Frühlingsfestes stehen. Mit der Aktion „Frühling in Farbe“ wird der Lindenplatz (und je nach Nachfrage weitere Plätze) zum Open-Air-Atelier für einen Tag. Es werden alle Kunstrichtungen angesprochen, Profis wie Laien (auch Einbindung der Schulen und der Kinder-Kunst-Schule Oberberg). Zusätzlich werden Leerstände für Indoor-Kunstangebote zur Verfügung gestellt. Im historischen Ladenlokal Hut Hebekeuser wird eine Hüte-Ausstellung mit Bezug auf den Gummersbacher Künstler Bruno Goller präsentiert.
4. Das Frühlingsfest wird von örtlichen Vereinen und Gruppierungen genutzt, um sich der Öffentlichkeit zu präsentieren und an der Ausgestaltung des Festes als Familientag mitzuwirken (z.B. Nabu, VRS, Tagesmütter e.V. u.a.)

Unter anderem verwandelt sich der Stadtgarten in eine große Kinder-Aktionsfläche mit diversen Hüpfburgen und Spielflächen. (Angebot der Oberbergischen Kinderheimat).

Angebot des Einzelhandels

Im Sinne der Veranstaltung, bietet der Einzelhandel folgende Unterstützung an:

Das Einkaufszentrum Bergischer Hof stellt seine Mall zur Ergänzung des Programmpunktes „Frühling in Farbe“ als Indoor Atelier für Künstler zur Verfügung, die eine witterungsunabhängige Präsentationsfläche benötigen.

Das Einkaufszentrum Forum Gummersbach ermöglicht es den Touristiken der umliegenden Gemeinden, die Region als attraktives Naherholungsgebiet vorzustellen.

Im Falle einer Öffnung der Ladengeschäfte, wird es auch innerhalb der Betriebe die Möglichkeit für künstlerische Aktionen geben. Angedacht sind

Lesungen, kleine Aktionsflächen für Künstler und geschützte Räume für Kinderaktionen:

In den vergangenen Jahren haben die anliegenden Händler der Fußgängerzone und der Einkaufszentren bereits vielfältige Aktionen für die Besucher der Stadt angeboten. Bisher gab es beispielsweise Modenschauen, Geschicklichkeitstraining, Bastelworkshops, Schminktipp Charity-Aktion mit Losen, u.ä..

Fazit

Aufgrund der Erfahrungen der früheren Projektstage sowie der Frühlingsfeste 2015 - 2018 werden wieder hohe Besucherzahlen erwartet.

Im Jahr 2017 wurde beim Frühlingsfest während der Öffnungszeiten an den verkaufsoffenen Sonntagen durch ein Marktforschungsinstitut eine Passantenbefragung durchgeführt. Die quantitative Datenerhebung hat ergeben, dass die überwiegende Zahl der Besucher aus Anlass der Veranstaltung in die Innenstadt gekommen ist. (Auswertung s. Anlage 3).

Die Festsetzung des Frühlingsfestes 2019 wurde von den Veranstaltern unabhängig von der Freigabe des verkaufsoffenen Sonntags beantragt. Bei der beabsichtigten Ladenöffnung von 13.00 bis 18.00 Uhr handelt es sich lediglich um eine flankierende Maßnahme. Über die Öffnung der Verkaufsstellen soll insbesondere auch auswärtigen Besuchern die Gelegenheit gegeben werden, den örtlichen Einzelhandel und das neue Gesicht der Gummersbacher Innenstadt kennen zu lernen.

Aus vorgenannten Gründen bitten wir um die Genehmigung, die Ladenlokale zu dem genannten Termin öffnen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Handelsverband Nordrhein-Westfalen
Rheinland
im Auftrag



Holger Schmitz
Assessor

Innenstadtgemeinschaft
Gummersbach e.V.



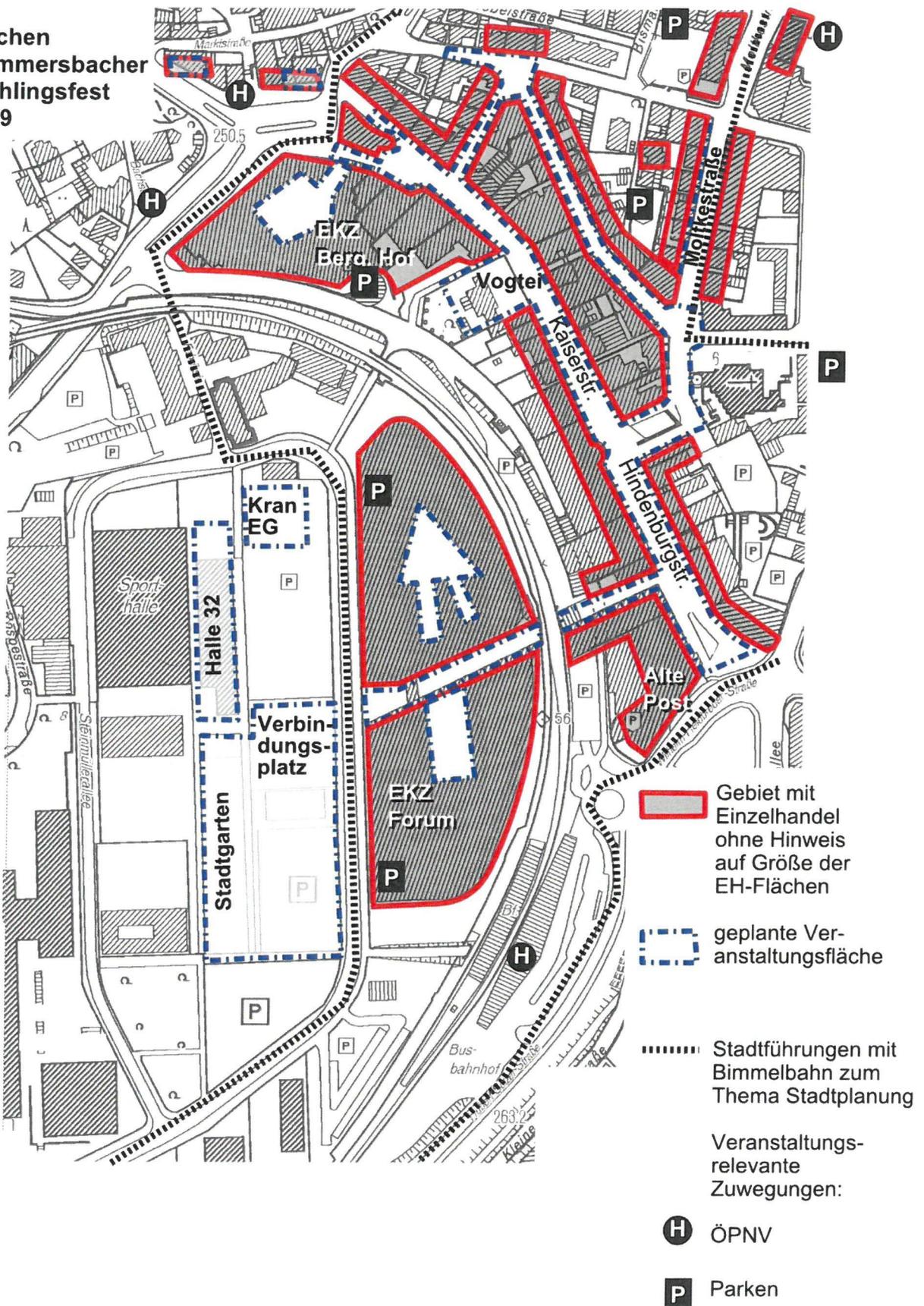
Hansjörg Mecke

Anlage(n)

Antrag Offenhalten von Verkaufsstellen
in der Gummersbacher Innenstadt
im Zusammenhang mit dem Frühlingsfest 5. Mai 2019

Anlage 1 Übersichtsplan
Frühlingsfest

Flächen
Gummersbacher
Frühlingsfest
2019



Die Stadt Gummersbach hat ein Marktforschungsinstitut beauftragt, eine Passantenbefragung während der Öffnungszeiten an den Verkaufsoffenen Sonntagen anlässlich der Gummersbacher Autoshow am 01. April 2017 und des Frühlingsfestes am 07. Mai 2017 durchzuführen.

Das Marktforschungsinstitut Consulimus AG aus Köln hat dazu mit jeweils acht Interviewern. 567 Personen in der Zeit zwischen 13:00 Uhr und 18:00 Uhr nach der persönlichen Motivation befragt, warum die Innenstadt aufgesucht wird.

An folgenden Orten wurden die Interviews durchgeführt: Eingang Bergischer Hof / Karstadt, Eingang Forum Gummersbach mit Saturn, da an beiden Standorten große Parkhäuser sind und sie somit Haupteingangsbereiche für die Gummersbacher Innenstadt darstellen. Weitere Standorte waren der Übergang Innenstadt zum Forum in der Kampstraße und verschiedene Plätze innerhalb der jeweiligen Veranstaltung, an denen auch an normalen Geschäftstagen reger Betrieb herrscht.

Es handelte sich um eine offene Fragestellung ohne Vorgabe von Antwortmöglichkeiten, um eine Beeinflussung auszuschließen: „Aus welchem Grund sind Sie heute in der Gummersbacher Innenstadt?“.

Daraus ergaben sich eine Vielzahl von Antworten, die zu neun bzw. zehn Kategorien zusammengefasst wurden. Eindeutig zuzuordnen waren die Antworten in den Kategorien Autoshow/ Frühlingsfest, Verkaufsoffen, des sonntäglichen Spaziergangs etc..

Nicht ganz so eindeutig war der Begriff „Bummeln“, da man nicht unterscheiden kann, ob ein Bummeln durch die Veranstaltung oder durch den Einzelhandel gemeint war, was jedoch eine geringe Rolle spielt, da diese Antwort nur von 8% bzw. 13 % der Befragten angegeben wurde.

Die Antwortkategorie „Beides“ ist als gleichwertig für Veranstaltung als auch Geschäftsöffnung zu sehen, da keine Priorität zugunsten einer Kategorie festzustellen ist.

Unter der Kategorie „Sonstiges“ finden sich alltägliche Beschäftigungen, wie sie jeden Sonntag in Gummersbach stattfinden. Dazu zählen der Besuch beim Bäcker, der Zeitungskauf oder auch das Abholen des eigenen PKW, der am Vortag nach einer Veranstaltung (Bsp. Halle 32 und Schwalbe Arena) oder einem Gastronomieaufenthalt in der Stadt stehen gelassen wurde.

Die Ergebnisse der Befragung sind in der Grafik unten dargestellt. Zusammengefasst ergibt sich folgendes Bild: Beim Frühlingsfest sind 48 % (zzgl: 2% Beides) wegen der Veranstaltung und der Aktion des WDR (Bestandteil des Frühlingsfestes) gekommen, als Motivation verkaufsoffen wurden ca. 10% genannt (wiederum Antworten Verkaufsoffen und Beides).

Alle anderen Besucher der Gummersbacher Innenstadt nannten andere Gründe, die in den beiden anliegenden Grafiken dargestellt sind.

Als Ergebnis lässt sich feststellen, dass die Geschäftsöffnung eine untergeordnete Rolle bei der Motivation der Besucher gespielt hat.

Motivation zum Besuch der Gummersbacher Innenstadt
während des Frühlingsfestes am 07. Mai 2017

